

148 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XIX. GP

Ausgedruckt am 12. 4. 1995

Regierungsvorlage

Bundesgesetz, mit dem die Ermächtigung zur Veräußerung von bundeseigenen Liegenschaften im Wege einer Sacheinlage an die Flughafen Wien Aktiengesellschaft erteilt wird

Der Nationalrat hat beschlossen:

§ 1. Der Bundesminister für Finanzen ist zu nachstehender Verfügung über unbewegliches Bundesvermögen ermächtigt:

In Niederösterreich

Veräußerung (Sacheinlage)

Grundstücke Nr. 300/2, Nr. 773/1, Nr. 773/2, Nr. 773/3, Nr. 773/4, Nr. 773/5, Nr. 773/6 je LN, Nr. 773/7, Nr. 773/8 je Sonstige, Nr. 773/10, Nr. 773/11, Nr. 773/12, Nr. 773/13, Nr. 773/14, Nr. 773/15 und Nr. 776/1 je LN, sämtliche inneliegend in EZ 362, Grundbuch 05203 Fischamend-Dorf.

Grundstücke Nr. 586/4 Sonstige/Weg, Nr. 635/1, Nr. 635/2 und Nr. 647/2 je LN, sämtliche inneliegend in EZ 373, Grundbuch 05211 Mannswörth,

Grundstück Nr. 574/2 Sonstige, inneliegend in EZ 721, Grundbuch 05211 Mannswörth.

Grundstücke Nr. 573/6 LN/Sonstige und Nr. 581/1 Wald/Sonstige, inneliegend in EZ 736, Grundbuch 05211 Mannswörth.

Grundstücke Nr. 584/10 LN, Nr. 611/1, Nr. 611/2, Nr. 611/3, Nr. 611/4, Nr. 611/5, Nr. 611/6, Nr. 611/7, Nr. 611/8, Nr. 611/9, Nr. 611/10, Nr. 611/11, Nr. 611/12 je Sonstige, Nr. 612/1, Nr. 612/4, Nr. 623/1, Nr. 623/2, Nr. 624/4, Nr. 626/2, Nr. 627/1, Nr. 627/2, Nr. 630/2, Nr. 631/2, Nr. 632/3, Nr. 632/4, Nr. 633/1, Nr. 635/6, Nr. 635/7, Nr. 636/2, Nr. 638/1, Nr. 638/2, Nr. 639/7, Nr. 640/3, Nr. 641/2, Nr. 644/1, Nr. 649/3 und Nr. 650/3 je LN, sämtliche inneliegend in EZ 452, Grundbuch 05211 Mannswörth,

Grundstücke Nr. 282/14 LN, Nr. 282/53 LN/Wald, Nr. 327 LN/Wald, Nr. 394/2 LN/Wald, Nr. 535/1, Nr. 535/2, Nr. 535/3, Nr. 535/4, Nr. 535/5 je Sonstige, Nr. 535/6 Wald/Sonstige, Nr. 535/7, Nr. 535/8 je Sonstige, Nr. 535/9, Nr. 535/10, Nr. 535/11, Nr. 535/12, Nr. 535/13, Nr. 535/14, Nr. 535/15 je LN, Nr. 535/16 und Nr. 535/17 je Sonstige, sämtliche inneliegend in EZ 332, Grundbuch 05209 Kleinneusiedl,

Grundstücke Nr. 776/2, Nr. 779/2, Nr. 785 je Wald, Nr. 823/3, Nr. 824/3 je LN, Nr. 837/3, Nr. 838/3, Nr. 840/17 je Wald, Nr. 849/1 LN, Nr. 887/4 LN/Wald, Nr. 901/1 LN, Nr. 1135/2, Nr. 1135/3, Nr. 1135/4, Nr. 1135/5, Nr. 1135/6 je Sonstige, inneliegend in EZ 553, Grundbuch 05219 Schwadorf, an die Flughafen Wien Aktiengesellschaft, zum Wert von 450 000 000 S gegen Gewährung von Aktien im Gegenwert des obgenannten Betrages.

§ 2. Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes ist der Bundesminister für Finanzen betraut.

VORBLATT

1. Problem

Die im Eigentum der Republik Österreich befindlichen Liegenschaften wurden der Flughafen Wien Aktiengesellschaft bis zum Jahre 2054 gegen Leistung eines Anerkennungsziuses in Nutzung gegeben.

2. Ziel

Mit Bundesgesetz vom 30. Dezember 1993, Bundesgesetzblatt Nr. 967/93, wurde der Bundesminister für Finanzen ermächtigt, die im Eigentum der Republik Österreich stehenden Anteile an der Flughafen Wien Aktiengesellschaft zu veräußern.

Im Zuge der vorbereitenden Maßnahmen für die Anteilsveräußerung hat es sich als zweckmäßig erwiesen, dies mit der bestmöglichen Verwertung der Liegenschaften zu verbinden.

3. Problemlösung

Die im § 1 des Gesetzentwurfes angeführten Liegenschaften sollen daher als Sacheinlage gegen Gewährung von Aktien in die Flughafen Wien Aktiengesellschaft eingebracht werden, deren Gesellschaftsanteile sich derzeit zu 36,5 % im Eigentum der Republik Österreich befinden. Dadurch tritt eine substantielle Werterhöhung des Unternehmens und eine Erweiterung der Entwicklungsmöglichkeit ein.

Der Wert der Liegenschaften wurde durch ein Gutachten eines gerichtlich beeideten Sachverständigen, das auch durch Schätzungen des Bundesministeriums für Finanzen untermauert wurde, mit 450 000 000 S ermittelt. Die Republik Österreich erhält aus der Einbringung der Liegenschaften Aktien im Nominale von 100 000 000 S, mit einem Agio von 350 %, unter Ausschluß des Bezugsrechtes der übrigen Aktionäre. Der innere Wert der neuen Aktien entspricht somit dem Schätzwert der Sacheinlage, sodaß die Gesellschaft für die auszugebenden Aktien eine angemessene Gegenleistung erhält.

Erläuterungen

Allgemeines:

Mit Bundesgesetz vom 30. Dezember 1993, Bundesgesetzblatt Nr. 967/93, wurde der Bundesminister für Finanzen ermächtigt, die im Eigentum der Republik Österreich stehenden Anteile an der Flughafen Wien Aktiengesellschaft zu veräußern. Im Zuge der vorbereitenden Maßnahmen für die Anteilsveräußerung hat es sich als zweckmäßig erwiesen, dies mit der bestmöglichen Verwertung der Liegenschaften zu verbinden. Es ist vorgesehen, die im § 1 des Gesetzentwurfes angeführten Liegenschaften im Wege einer Sacheinlage gegen Gewährung von Aktien in die Gesellschaft einzubringen. Dadurch tritt eine substantielle Werterhöhung des Unternehmens und eine Erweiterung der Entwicklungsmöglichkeit ein. Da bei Sacheinlageneinbringung über Bundesvermögen im Sinne des Artikels 42 Absatz 5 Bundes-Verfassungsgesetz verfügt wird und dem Bundesminister für Finanzen im Hinblick auf die im Bundesfinanzgesetz (Artikel XI) normierten Wertgrenzen keine Verfügungsgenehmigung zusteht, ist die Einholung einer gesetzlichen Verfügungsermächtigung erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, daß gemäß Artikel 42 Absatz 5 Bundes-Verfassungsgesetz gegen Beschlüsse des Nationalrates, die Verfügungen über Bundesvermögen betreffen, der Bundesrat keinen Einspruch erheben kann.

Im besonderen:

Mit § 1 wird dem Bundesminister für Finanzen die Ermächtigung zur Veräußerung der unten angeführten Grundstücke im Ausmaß von 967 ha, im Wert von 450 000 000 S, in Form der Einbringung als Sacheinlage in die Flughafen Wien Aktiengesellschaft gegen Gewährung von Aktien im Nominale von 100 000 000 S, mit einem Agio von 350 % unter Ausschluß des Bezugsrechtes der übrigen Aktionäre erteilt.

Die Republik Österreich ist mit 36,5 % Hauptaktionär der Flughafen Wien Aktiengesellschaft und hat die gegenständlichen Liegenschaften als Flughafenareal der Gesellschaft bis zum Jahre 2054 gegen Leistung eines Anerkennungszinses in Bestand gegeben. Nunmehr ist beabsichtigt, das bundeseigene Flughafenareal als Sacheinlage in die Gesellschaft einzubringen, um die bestmögliche Verwertung der durch die Nutzungsvereinbarung bis zum Jahre 2054 weitgehend ertragslos gebundenen Grundflächen zu erreichen.

Der Schätzwert der einzubringenden Liegenschaften wurde von dem gerichtlich beeedeten Sachverständigen Arch. Baurat H.C. Dipl.-Ing. Friedrich Rollwagen mit 450 000 000 S ermittelt. Dieser Schätzwert wurde durch die Wertfeststellungen des Bundesministeriums für Finanzen als angemessen bestätigt. Der innere Wert der neuen Aktien entspricht dem Schätzwert der Sacheinlage, sodaß die Gesellschaft für die auszugebenden Aktien eine angemessene Gegenleistung erhält.

Grundstücke Nr. 300/2 (6 451 m²), Nr. 773/1 (356 297 m²), Nr. 773/2 (15 686 m²), Nr. 773/3 (88 199 m²), Nr. 773/4 (43 279 m²), Nr. 773/5 (2 581 m²), Nr. 773/6 (1 888 m²) je LN, Nr. 773/7 Sonstige (363 018 m²), Nr. 773/8 Sonstige-Weg (17 128 m²), Nr. 773/10 (683 432 m²), Nr. 773/11 (485 132 m²), Nr. 773/12 (28 462 m²), Nr. 773/13 (143 271 m²), Nr. 773/14 (370 949 m²), Nr. 773/15 (6 239 m²), Nr. 776/1 (6 590 m²) je LN inneliegend in EZ 362, Grundbuch 05203 Fischamend-Dorf,

Grundstücke Nr. 586/4 Sonstige-Weg (3 633 m²), Nr. 635/1 (12 079 m²), Nr. 635/2 (14 367 m²), Nr. 647/2 (19 635 m²) je LN, inneliegend in EZ 373, Grundbuch 05211 Mannswörth, Grundstück Nr. 574/2 Sonstige (4 671 m²), inneliegend in EZ 721, Grundbuch 05211 Mannswörth,

4

148 der Beilagen

Grundstücke Nr. 573/6 LN/Wald (79 094 m²), Nr. 581/1 Wald/Sonstige (37 605 m²) beide inneliegend in EZ 736, Grundbuch 05211 Mannswörth,

Grundstücke Nr. 584/10 LN (1 472 333 m²), Nr. 611/1 (457 334 m²), Nr. 611/2 (37 515 m²), Nr. 611/3 (275 002 m²), Nr. 611/4 (120 130 m²), Nr. 611/5 (127 900 m²), Nr. 611/6 (298 456 m²), Nr. 611/7 (234 727 m²), Nr. 611/8 (227 167 m²), Nr. 611/9 (245 827 m²), Nr. 611/10 (17 619 m²), Nr. 611/11 (47 185 m²), Nr. 611/12 (233 466 m²) je Sonstige, Nr. 612/1 (16 008 m²), Nr. 612/4 (10 598 m²), Nr. 623/1 (5 924 m²), Nr. 623/2 (8 750 m²), Nr. 624/4 (24 155 m²), Nr. 626/2 (6 812 m²), Nr. 627/1 (21 637 m²), Nr. 627/2 (21 632 m²), Nr. 630/2 (26 535 m²), Nr. 631/2 (13 373 m²), Nr. 632/3 (7 217 m²), Nr. 632/4 (6 696 m²), Nr. 633/1 (32 960 m²), Nr. 635/6 (31 600 m²), Nr. 635/7 (3 076 m²), Nr. 636/2 (5 930 m²), Nr. 638/1 (21 720 m²), Nr. 638/2 (21 716 m²), Nr. 639/7 (18 696 m²), Nr. 640/3 (10 029 m²), Nr. 641/2 (47 056 m²), Nr. 644/1 (61 523 m²), Nr. 649/3 (4 250 m²), Nr. 650/3 (6 241 m²) je LN, sämtliche inneliegend in EZ 452, Grundbuch 05211 Mannswörth,

Grundstücke Nr. 282/14 LN (1 487 m²), Nr. 282/53 LN/Wald (32 914 m²), Nr. 327 LN/Wald (11 399 m²), Nr. 394/2 LN/Wald (44 512 m²), Nr. 535/1 (1 191 815 m²), Nr. 535/2 (5 497 m²), Nr. 535/3 (76 662 m²), Nr. 535/4 (63 485 m²), Nr. 535/5 (45 955 m²) je Sonstige, Nr. 535/6 Wald/Sonstige (362 485 m²), 535/7 (21 100 m²), Nr. 535/8 (7 460 m²) je Sonstige, Nr. 535/9 (3 574 m²), Nr. 535/10 (539 m²), Nr. 535/11 (4 456 m²), Nr. 535/12 (3 349 m²), Nr. 535/13 (18 126 m²), Nr. 535/14 (6 197 m²), Nr. 535/15 (31 662 m²) je LN, Nr. 535/16 (27 528 m²), Nr. 535/17 Sonstige (2 248 m²), sämtliche inneliegend in EZ 332, Grundbuch 05209 Kleinneusiedl,

Grundstücke Nr. 776/2 (12 277 m²), Nr. 779/2 (5 025 m²), Nr. 785 (27 950 m²) je Wald, Nr. 823/3 (437 m²), Nr. 824/3 (670 m²) je LN, Nr. 837/3 (1 267 m²), Nr. 838/3 (581 m²), Nr. 840/17 (4 236 m²) je Wald, Nr. 849/1 LN (2 590 m²), Nr. 887/4 LN/Wald (7 590 m²), Nr. 901/1 LN (1 419 m²), Nr. 1135/2 (478 947 m²), Nr. 1135/3 (39 550 m²), Nr. 1135/4 (65 478 m²), Nr. 1135/5 (4 592 m²), Nr. 1135/6 (36 599 m²) je Sonstige, sämtliche inneliegend in EZ 553, Grundbuch 05219 Schwadorf, somit Grundflächen im Gesamtausmaß von 967,0139 ha.